
Theorie und Empirie Lebenslangen Lernens

Herausgegeben von

Ch. Hof, Frankfurt/Main, Deutschland

J. Kade, Frankfurt/Main, Deutschland

H. Kuper, Berlin, Deutschland

S. Nolda, Dortmund, Deutschland

B. Schäffer, München, Deutschland

W. Seitter, Marburg, Deutschland

Mit der Reihe verfolgen die Herausgeber das Ziel, theoretisch und empirisch
gehaltvolle Beiträge zum Politik-, Praxis- und Forschungsfeld *Lebenslanges Lernen* zu
veröffentlichen. Dabei liegt der Reihe ein umfassendes Verständnis des Lebenslangen
Lernens zugrunde, das gleichermaßen die System- und Organisationsebene, die
Ebene der Profession sowie die Interaktions- und Biographieebene berücksichtigt.
Sie fokussiert damit Dimensionen auf unterschiedlichen Aggregationsniveaus und
in ihren wechselseitigen Beziehungen zueinander. Schwerpunktmäßig wird die
Reihe ein Publikationsforum für NachwuchswissenschaftlerInnen mit innovativen
Themen und Forschungsansätzen bieten. Gleichzeitig ist sie offen für Mono-
graphien, Sammel- und Tagungsbände von WissenschaftlerInnen, die sich im
Forschungsfeld des Lebenslangen Lernens bewegen. Zielgruppe der Reihe sind
Studierende, WissenschaftlerInnen und Professionelle im Feld des Lebenslangen
Lernens.

www.TELL.de

Herausgegeben von

Christiane Hof
Goethe-Universität
Frankfurt/Main

Jochen Kade
Goethe-Universität
Frankfurt/Main

Harm Kuper
Freie Universität Berlin

Sigrid Nolda
Technische Universität Dortmund

Burkhard Schäffer
Universität der Bundeswehr München

Wolfgang Seitter
Philipps-Universität Marburg

Olaf Hartung • Marguerite Rumpf (Hrsg.)

Lehrkompetenzen in der wissenschaftlichen Weiterbildung

Konzepte, Forschungsansätze
und Anwendungen

Mit einem Geleitwort von Wolfgang Seitter

Herausgeber
Olaf Hartung
Justus-Liebig-Universität Gießen
Deutschland

Marguerite Rumpf
Justus-Liebig-Universität Gießen
Deutschland

Theorie und Empirie Lebenslangen Lernens
ISBN 978-3-658-08868-2 ISBN 978-3-658-08869-9 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-658-08869-9

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer VS

© Springer Fachmedien Wiesbaden 2015

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen.

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer Fachmedien Wiesbaden ist Teil der Fachverlagsgruppe Springer Science+Business Media (www.springer.com)

Inhalt

Wolfgang Seitter
Geleitwort der Reihenherausgeber 7

1. Einleitung: Relevanz des Forschungsfeldes Lehrkompetenzen in der wissenschaftlichen Weiterbildung

Olaf Hartung und Marguerite Rumpf
Lehrkompetenzen in der wissenschaftlichen Weiterbildung:
Ausgangspunkt und Ziele des Bandes 9

2. Lehrkompetenzen in der wissenschaftlichen Weiterbildung: Theoretische Überlegungen und Konzepte

Gabi Reinmann
Lehrkompetenzen von Hochschullehrern: Kritik des Kompetenzbegriffs
in fünf Thesen 17

Karin Reiber
Zur Ausgewogenheit eines Studiums zwischen Bildungsanspruch und
Beschäftigungsfähigkeit – Ein Kompetenzmodell für Hochschulbildung 37

3. Implikationen für die Lehrkompetenzforschung im Feld der wissenschaftlichen Weiterbildung

Markus Walber und Wolfgang Jütte
Entwicklung professioneller Kompetenzen durch didaktische
Relationierung in der wissenschaftlichen Weiterbildung 49

Ivo Steininger
Von der Fremdsprachendidaktik lernen? – Kompetenztheoretische
Überlegungen als mögliche Anknüpfungspunkte für die Modellierung
wissenschaftlicher Lehrkompetenzen 65

Carola Iller
Kompetenzprofile von Lehrpersonen in der Weiterbildung
frühpädagogischer Fachkräfte 89

4. Lehren in der wissenschaftlichen Weiterbildung: Pragmatische Schlussfolgerungen

Wolfgang Müskens und Sonja Lübben

Die Erfassung formell und informell erworbener Lehrkompetenzen
in der wissenschaftlichen Weiterbildung 109

Astrid Krummenauer-Grasser

Das Lehr-Lern-Konzept ‚Lernen am Unterschied‘ in der
wissenschaftlichen Weiterbildung..... 133

Olaf Hartung und Marguerite Rumpf

Die Modulwerkstatt – Lehrkompetenzentwicklung in der Weiterbildung
für die Weiterbildung 155

Zu den Autorinnen und Autoren 175

Geleitwort

Wolfgang Seitter

Mit dem zunehmenden Ausbau der wissenschaftlichen Weiterbildung an Hochschulen wird auch zunehmend die Frage nach den Lehrkompetenzen des in der wissenschaftlichen Weiterbildung tätigen Personals virulent. Die hochschuldidaktische Reflexion und Forschung steht in dieser Hinsicht allerdings noch ziemlich am Anfang, da aufgrund der Zentralität der grundständigen Lehre Fragen nach den spezifischen Herausforderungen, Problemstellungen und Kompetenzen der Lehre in der wissenschaftlichen Weiterbildung bislang kaum bearbeitet worden sind.

Es ist daher sehr zu begrüßen, dass der vorliegende Sammelband einen ersten Einstieg in das Themenfeld bietet. Angesichts des gering ausgeprägten einschlägigen Forschungsstandes ist es allerdings kein Zufall, dass die Beiträge des Bandes vor allem erste Vergewisserungen und Klärungen vornehmen und bei ihren Suchbewegungen und Einkreisungen Anleihen sowohl bei der Weiterbildung als auch bei der allgemeinen Hochschuldidaktik wie bei speziellen Fachdidaktiken nehmen.

Inhaltlich werden zum einen eher grundlagentheoretische Überlegungen angestellt, etwa wie Kompetenzen modelliert und entwickelt werden können im Spannungsverhältnis von Wissen, Können und Haltung oder von Disziplinorientierung, Beschäftigungsfähigkeit und gesellschaftlicher Verantwortung. Zum anderen gibt es eher konzeptionelle Überlegungen zur spezifischen Verortung der wissenschaftlichen Weiterbildung zwischen Wissenschafts- und Professionsystem und einer daraus resultierenden Präferenz von interaktiv-überlappenden Formen der Professionalisierung oder des Lernens am Unterschied. Diese relationale Perspektive mikrodidaktischer Inszenierungen kann etwa die heterogene Zusammensetzung von Dozierendenteams und/oder den Austausch im informellen Umfeld bzw. im Umfeld der beruflichen Praxis in den Blick nehmen. Nicht zuletzt geht es in den Beiträgen um eher handlungspraktische Fragen des Aufbaus und der Dokumentation von Lehrkompetenzen, etwa durch die Beteiligung an Modulwerkstätten als prozess- und ergebnisbezogene Formen der Lehr-/Lernauseinandersetzung oder durch die Erstellung von Lehrportfolios, welche Resultate vielfältiger informeller Lernprozesse im Feld weiterbildungsbezogener hochschulischer Lehre abbilden (können).

Wissenschaftliche Weiterbildung als Überschneidungsbereich von Forschung (Wissenschaft), Lehre (Bildung) und Berufspraxis (Handlungsfelder) erfordert spezifische Lehrkompetenzen, welche den Ort der Vermittlung (Hoch-

schule), die Inhalte (Fächer und Felder) und die Adressaten (berufstätige Erwachsene) gleichermaßen fokussieren. Die Verortung der Lehrkompetenzen in der wissenschaftlichen Weiterbildung im Spannungsfeld von Hochschuldidaktik, Fachdidaktik und Erwachsenenbildung ist daher systematisch geboten und sollte zunehmend – neben konzeptionell-entwicklungsorientierten – auch empirisch-forschungsorientierte Praxen der Fundierung und Differenzierung nach sich ziehen. Der vorliegende Sammelband ist dazu ein erster Auftakt, dem – so wäre zu wünschen – weitere vertiefende Analysen folgen mögen.

Wolfgang Seitter